



Positions-Trading: Handeln mit bewährten Trading-Strategien

Donnerstag, 01.05.2008 / www.mastertraders.de

Liebe Abonnenten,

wie erwartet hat die amerikanische Notenbank gestern den Leitzins um weitere 25 Basispunkte gesenkt und damit der Wirtschaft vorerst vielleicht ein letztes Mal unter die Arme gegriffen und der Preisstabilität Nachrang erteilt. Die Märkte haben gelassen auf die Zinsentscheidung reagiert, der Dow Jones schloss gestern zwar im Minus meldete sich heute aber eindrucksvoll zurück und hat dem deutschen Markt somit positive Vorgaben geschaffen.

Wir haben gestern die Aktie des Bäderherstellers burgbad zu 20,59 Euro verkauft, nachdem die Aktie am Montag ein Übernahmenangebot in Höhe von 20 Euro erhalten hatte. **Somit dürfte die Fantasie aus dem Titel raus sein und bei uns steht ein Gewinn von über 17 Prozent binnen 10 Tage zu Buche.**

Durchschnittliche Quartalszahlen legte Deutz am Mittwoch vor, die vom Markt mit einem satten Abschlag quittiert wurden.

Honoriert wurden hingegen die Zahlen von Vossloh, die mit einem Umsatzwachstum von 29 Prozent auf 267,7 Mio. Euro und einer EBIT Steigerung von 59 Prozent auf 32,9 Mio. Euro überzeugen konnten. Ebenfalls überzeugen konnte Mühlbauer mit seinen Zahlen der ersten drei Monate des Jahres. Trotz der Dividendenzahlung in Höhe von einem Euro konnte die Aktie gestern mit einem positiven Vorzeichen schließen.

Folgende Änderungen nehmen wir in unserer Trading-Liste vor:

- Kauf Gesco (WKN 587 590) zu 50,86 Euro auf Xetra (**Signal:** MasterTraders Momentum II)



Der von MasterTraders eigens entwickelte Momentum Screener hat uns am Mittwoch auf die Aktie der Gesco AG aufmerksam gemacht. Wirft man einen Blick auf den Chart der Aktie, erkennt man den Trend den Gesco ausgebildet hat. Der nächste Schub nach oben dürfte nicht mehr lange auf sich warten lassen.

1989 gründete eine Gruppe privater Investoren ein Unternehmen, das sich auf die Übernahme von „Perlen des Mittelstands“ spezialisierte und bis heute damit großen Erfolg hat. Die Philosophie Gescos ist es produzierende Unternehmen des industriellen Mittelstandes zu akquirieren und deren Renditepotenzial zu optimieren. Im Gegensatz zu Private Equity Gesellschaften übernimmt Gesco die Unternehmen zu 100 Prozent, erwirtschaftet ihre Rendite aus dem operativen Geschäft und verfolgt keine auf den Verkauf der Beteiligung zielende Exit-Strategie.

Gesco selbst hat eine schlanke Belegschaft die aus weniger als 10 Mitarbeitern besteht. Diese konzentrieren sich zunächst auf die Identifikation und den Erwerb neuer Unternehmen und der anschließenden Suche nach einem neuen Geschäftsführer. Später erfolgt eine intensive Betreuung durch das Know-How des Mutterkonzerns in den Bereichen Consulting, Coaching und Controlling.

Zum 10-jährigen Börsenjubiläum zeigt sich Gesco sehr spendabel. So gab es sowohl für die Belegschaft als auch für die Anteilseigner allen Grund zur Freude: *„Das GESCO-Geschäftsmodell schlägt eine Brücke zwischen der Kapitalmarktorientierung auf der einen Seite und dem Geist des Familienunternehmens auf der anderen Seite. Wir treten den Beweis an, dass sich diese beiden mitunter als unversöhnlich dargestellten Welten durchaus erfolgreich und im Interesse aller Beteiligten verbinden lassen“*, so Vorstandschef Dr. Mayrose. **Auf die regulär auszuschüttende Dividende für das Geschäftsjahr 2007/2008 gibt's einen Bonus von 10 Prozent.**

Die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2007/2008, das am 31. März zu Ende gegangen ist, waren wie gewohnt sehr erfolgreich. **Der Umsatz legte um 30,1 Prozent zu auf 251 Mio. Euro. Beim EBIT konnte Gesco ein Wachstum von 78 Prozent auf 26,9 Mio. Euro erreichen. Der Auftragseingang lag bei 286 Mio. Euro und damit 38,7 Prozent über dem des Vorjahres und auch signifikant über dem Umsatz.**

Beim Ausblick für das Gesamtjahr hielt Gesco weiterhin an der schon zuvor bereits zweimal noch oben revidierten Prognose fest. **Demnach soll der Umsatz bei 320 Mio. Euro liegen, während ein Ergebnis von 5,79 Euro je Aktie erwartet wird.**

Fazit: Das Management hat sich bis dato durch hervorragende betriebswirtschaftliche Expertise ausgezeichnet und bei seinen Akquisitionen stets ein glückliches Händchen bewiesen. Mit einer Marktkapitalisierung von ca. 154 Mio. Euro ist das Unternehmen nicht einmal mit der Hälfte des für das Gesamtjahr prognostizierten Umsatzes bewertet. Angesichts des stetigen zweistelligen Wachstums hat die Aktie durchaus Potential nach oben.

Offene Positionen:

Kauf	Aktie	Signal	Typ	Kaufkurs	Kurs am 01.05.08	Stopp *	Verkauf	%
09.03.2008	REpower	Expansion Breakout	Long	162,97€	213€	171€		+23,5%
16.03.2008	Vossloh	52-Wochen Hoch	Long	91€	92,9€	82€		+2%
24.03.2008	Lufthansa	Expansion Pivot	Long	16,08€	16,87€	16€		+4,7%
27.03.2008	Fuchs Petrolub	MasterTraders Momentum I	Long	59	65,95€	55€		+10,5%
02.04.2008	Bertrandt	Expansion Pivot	Long	24,75€	25,1€	23€		+1,4%
06.04.2008	Volkswagen	Jeff Cooper 1-2-3-4er	Long	185,01€	189,3€	174		+2,3%
10.04.2008	SMT Scharf	52-Woche Hoch	Long	10,5€	10,65€	10€		+1,22%
14.04.2008	Mühlbauer	Turtle Long	Long	24,66€**	26,15€	23€		+5,7%
23.04.2008	Deutz	MasterTraders Momentum	Long	7,18€	7,04€	6,6€		-1,9%
27.04.2008	Vestas	Vor 52-Wochen Hoch	Long	70,96€	69,56€	65€		-2%
01.05.2008	Gesco	MasterTraders Mometum II	Long	50,86€	50,86€	47€		0%

* Auf Schlusskursbasis, **Dividendenbereinigt

Beendete Trades:

Kauf	Aktie	Singal	Typ	Kaufkurs	Verkauf	%
30.03.08	Demag Cranes	MasterTraders Momentum I	Long	28,34€	31,95€	+11,3%
13.03.08	K+S	MasterTraders Momentum I	Long	192€	264€	+27,27%
20.04.08	Burgbad	Turtle Long	Long	16,95€	20,54€	+17,48%

Erfolgreiche Handelstage wünscht Ihnen

Manuel Heurich

Dieser Newsletter ist gratis und kann auf www.mastertraders.de abonniert und abbestellt werden.

Haftungsausschluss und wichtiger Hinweis nach §34 WPHG zur Vermeidung von Interessenskonflikten: Die Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgend eines Wertpapiere dar. Der Kauf von Aktien ist mit hohen Risiken behaftet. Ihre Investitionsentscheidungen dürfen Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf unseren Informations-Angeboten treffen. Wir übernehmen keine Verantwortung für jegliche Konsequenzen und Verluste, die durch Verwendung unserer Informationen entstehen. Wir weisen Sie darauf hin, dass die an der Erstellung von Beiträgen beteiligten Personen regelmäßig mit den besprochenen Aktien selbst handeln.